



2



3



4



5

Praxistipp

Ziehen Sie die Polyfasern sehr dünn auf, und besprühen Sie sie nur leicht mit Klebstoff. Wenn zu viel Kleber aufgetragen wird, bleibt zu viel Streumaterial hängen, und es sieht unrealistisch aus. Das Ziel ist es, die dünnen Fasern nicht ganz zu bedecken.

Verwenden Sie mindestens zwei verschiedene Grüntöne des Streumaterials für den Blatteffekt. Die Farb- und Texturvariation sieht dann viel besser aus, als wenn Sie nur eine Farbe aufstreuen.

Bild 1 Auf einem Waldspaziergang wurden vier Zweige gesammelt, um herauszufinden, welcher am besten geeignet ist, den Stamm eines Laubbuchs darzustellen, bei dem die Spitze entfernt wurde. Ich wählte das kompakte Stück Holz für den Baumstamm und formte die Spitze mit einem Bastelmesser ein wenig aus. Die anderen Zweige waren zerbrechlicher und wären vermutlich nicht stark genug gewesen, um das Bohren und das Hinzufügen von Ästen auszuhalten.

Bild 2 Es wurden sieben Äste mit Zweigen von zwei bis sieben Zentimetern Länge gedreht. Zum Ablängen der Drahtstücke wurde eine alte Zange verwendet. Um die Äste zu formen und zu verdrehen, wurde eine kleine Zange verwendet.



6

Bild 3 Um die gedrehten Drahtstücke zu bedecken, wurde etwas «Mod Podge» mit ein wenig braunem Sägemehl vermischt und auf den Ästen verteilt.

Bild 4 Mit einem 1,0-mm-Handbohrer wurden sieben Löcher in unterschiedlichen Winkeln in den Baumstamm gebohrt, um die Äste aufzunehmen.

Bild 5 Die Äste wurden in die Löcher geklebt; auf den herausgetretenen Kleber wurde etwas braunes Streumaterial von NOCH aufgetragen.

Bild 6 Um die Teile des Baumstamms und der Äste optisch an die Hauptfarbe des Stammes anzupassen, wurde eine passende Acrylfarbe verwendet.